

L. Schwann, Verlagsbuchhandlung, Düsseldorf

Ⓢ

Binnen kurzem erscheint

Editio Schwann C 9

Vesperale Summorum Festorum et Completorium

in Choralnoten

herausgegeben von Domvikar **H. Könings**Geb. in Dermatoid mit Rotschnitt u. Goldpressung
M. 1.60 ord., M. 1.20 no.

Freiexemplare 13/12 (Einband ausgenommen)

Eine praktische, schöngedruckte Ausgabe der
Vespere der höchsten Feste und der Komplet.

Ⓢ Soeben ist in zweiter, vermehrter Auflage erschienen

Editio Schwann C 7

Vesperpsalmen, Totenvesper und Komplet

in Choralnoten

herausgegeben von Domvikar **H. Könings**Geb. in Dermatoid mit Rotschnitt u. Goldpressung
M. 2.50 ord., M. 1.88 no.

Freiexemplare 13/12 (Einband ausgenommen)

Der ganzen Auflage sind auch die Werktags-
psalmen beigegeben worden.

Die beiden Vesperbücher kommen den Bedürfnissen der Praxis weit entgegen. Wo immer die Absicht besteht, den gregorianischen Vesper- und Komplet-Gesang einzuführen, werden sie willkommen sein und in grösserer Anzahl bestellt werden. Ich bitte, sie à cond. zu verlangen und kath. Geistlichen und Kirchenchordirigenten vorzulegen.

Frédéric Mistral †

Der provençalische Dichter ist, wie die Zeitungen melden, am 25. März in seinem Heimatsort Maillane im Alter von 84 Jahren gestorben.

Mit Mistral ist der Vorkämpfer für die Erhaltung der provençalischen Sprache und Sitte dahingegangen. Er war wohl der Berühmteste aus dem Bunde der Félibres, und seine Werke fanden in deutscher Übersetzung vielfache Verbreitung.

In unserer Verlage erschien:

Erinnerungen und Erzählungen

Preis broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.—

Tägliche Rundschau: Es ist ein Verdienst des Verlages Grethlein & Co., den provençalischen Dichter Mistral dem deutschen Publikum vermittelt zu haben. Seine Art ist wirklich die des herben Nordwestwindes des südlichen Frankreichs, der die Luft reinigt und die Wolken vom Himmel fegt, auf daß er in tiefem Blau erstrahlt. Und es wird einem wohl beim Lesen dieser prächtig naiven, kernigen Schilderungen, wie bei einem tüchtigen Marsch auf festgefrorenem Schnee unter glitzerndem Sonnenlicht...

Kölnische Volkszeitung. Den „elucidari“, wie die Troubadoure gesagt haben würden, „die Erklärung seines Ursprungs bis zum Höhepunkte seiner Jugend“, der Veröffentlichung von „Mireio“, hat Mistral selbst gegeben in seinen Erinnerungen, dem schönsten und liebenswertesten vielleicht der Bücher, die er geschrieben. Es lehrt uns wirklich die Seele des Dichters kennen durch seinen Ursprung, Land und Volk und die enge Heimat, das Waterhaus, dem er entwachsen.

Grethlein & Co. G. m. b. H., Leipzig